

	<p>Objekt: Fiorentino, Niccolò (?): Girolamo Savonarola</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, Renaissance</p> <p>Inventarnummer: 18216330</p>
--	---

## Beschreibung

Guss, zweiseitig, oben gelocht. - Girolamo Savonarola (1452-1498) war Dominikanermönch und Bußprediger. Er wurde 1498 in Florenz auf dem Scheiterhaufen verbrannt. - Die Medaille wird Niccolò Fiorentino oder einem Medailleur zugeschrieben, der in seiner Art arbeitete.

Vorderseite: Brustbild des Girolamo Savonarola mit Kutte und übergezogener Kapuze nach links.

Rückseite: Eine aus den Wolken kommende Hand hält ein Schwert über eine befestigte Stadt. Auf der linken Seite ein Turm.

Provenienz: Mindestens seit 1882 im Bestand des Münzkabinetts.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; gegossen

Maße:

Gewicht: 82.73 g; Durchmesser: 62 mm

## Ereignisse

Hergestellt

wann 1491-1498

wer

Niccolò di Forzore Spinelli (1460-1514)

wo

Wurde

wann

abgebildet

(Akteur)

wer

Girolamo Savonarola (1452-1498)

	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien
[Zeitbezug]	wann	15. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Allegorie
- Architektur
- Bronze
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Porträt
- Privatpersonen als Münzstand
- Renaissance
- Stadtansicht

## Literatur

- G. F. Hill, A Corpus of Italian Medals of the Renaissance before Cellini (1930) 278 Nr. 1076 a Taf. 180 (dieses Stück).
- J. Friedländer, Die italienischen Schaumünzen des fünfzehnten Jahrhunderts (1430-1530). Ein Beitrag zur Kunstgeschichte (1882) 155 Nr. 41 Taf. 30 (dieses Stück).
- J. L. Valiela in: K. Christiansen - S. Weppelmann (Hrsg.), Gesichter der Renaissance. Katalog Berlin (2011) 188 f. Nr. 59 mit Abb. (dieses Stück, datiert ca. 1492-1494/1498). Vgl. J. G. Pollard, National Gallery of Art, Washington. Renaissance Medals I. Italy (2007) 352 Nr. 335 (Hill Nr. 1075)..
- L. Börner, Die italienischen Medaillen der Renaissance und des Barock (1450-1750). Berliner Numismatische Forschungen Neue Folge 5 (1997) 104 Nr. 405 Taf. 59 (diese Medaille, irrige Provenienz).